

Anleitung Handstulpen mit Turbo-Jacquard

gestrickt auf der Brother KH900 mit Doppelbett + Vierfarbwechsler
4fädiger/4fach Sockenwolle: 1x Grundfarbe, 1x Schmuckfarbe

64 M in gewünschter Grundfarbe anschlagen 1:1, geschlossenen Anschlag machen

-> MG 4, 30 Reihen stricken, **Schlitten steht RECHTS**

alle M vom VNB aufs HNB umhängen

mit der Doppelöhrnadel jeden 4. Linksmaschenbogen des HNBs aufs VNB hängen

Versatz VNB auf H (sonst crashen unter Umständen die Nadeln)

Schmuckfarbe in Farbwechsler fädeln (1 = Grundfarbe / 2= Schmuckfarbe)

am Schlitten **MG 7** auf dem HNB, **MG 3** auf dem VNB einstellen

➔ nach links stricken, **HINTER die Wendemarkierung**

Maschine anschalten, Muster in Display wählen (hier zB Nr.10), KRC-Taste drücken

Schlitten auf KC und nach rechts stricken = Nadeln sind vorgewählt

Reihenzähler auf 1 stellen

Schlitteneinstellung: HNB **beide** Parttasten, VNB **eine** Parttaste (egal welche, ich nehme immer die rechte), **KC-Einstellung bleibt**

Nach links, Farbe wechseln, 2 Reihen Schmuckfarbe stricken, wieder in den Farbwechsler und Grundfarbe aufnehmen (Farbwechsel wird ja auf dem Display angezeigt).

Jetzt beginnen die

Zunahmen für den Daumenkeil:

Immer wenn die Grundfarbe dran ist auf Schlittenseite 1 Nadel in D-Position (Zungenadel offen), nach rechts stricken. Nun auch hier wieder auf Schlittenseite 1 Nadel in D-Position.

Wieder nach links in den Farbwechsler und 2 Reihen regulär Schmuckfarbe stricken.

Diese Zunahmen solange mit der Grundfarbe wiederholen, bis rechts und links je 12 Ma zugenommen sind.

Es sollten dann die Nadeln von 44 links bis 44 rechts belegt sein.

Gleichzeitig bei den Zunahmen darauf achten auch hieraus jeden 4. Linksmaschenbogen wieder auf des VNB zu hängen.

Reihenzähler auf 0 und ohne weitere Zunahmen im normalen Farbwechsel 32 Reihen stricken (da schaut nachher der Daumen raus)

Schlitten steht links, Farbe wechseln und zunächst die äußeren 12 Maschen abketten.

1x nach rechts stricken -> nun auch hier die äußeren 12 Maschen abketten.

Belegt sind nun wieder wie zu Beginn die Nadeln 32 links bis 32 rechts.

Nach links stricken, Farbe wechseln.

OBACHT! Die Farbe die nun dran ist endete ja VOR dem Abketten auf Nadel 44. Wenn ihr jetzt einfach losstrickt, bildet sich dort eine Schlaufe, die u.U. das Gestrick zusammenzieht. Schneidet also die Farbe ab und lasst einen Faden der lang genug ist, um ihn nachher zu vernähen ODER zieht ein wenig zwischen den Betten am abgeketteten Teil des Daumens, dann kann man den Faden beim zusammenfügen mit „einbauen“, ohne dass sich etwas verzieht (so hab ich das gemacht)

Reihenzähler auf 0 und gewünschte Länge hochstricken – ich habe 40 Touren gemacht.

Schlitten steht links, Grundfarbe im Schlitten, 1x nach rechts stricken



die Strickschmiede
so strickt man heute

Nun Maschine ausschalten und alle M des VNB aufs HNB hängen (somit ist jede 4. Nadel doppelt belegt).

VNB absenken, Einbettschlitten anbringen:

Schlitteneinstellung N, Nadelrückholer auf H, linke Parttaste gedrückt, MG 8.

Nun wird per iCord-Abschluss „abgekettelt“.

Dazu alle M bis auf die 3 ganz rechts in H-Position schieben.

1x nach links und 1x nach rechts über die 3 in Arbeit befindlichen rechten Nadeln stricken. Jetzt wird die 4. Nadel von rechts mit dem Einer-Decker in Arbeitsstellung gebracht. Mit dem Dreierdecker nimmt man nun die gerade gestrickten 3 Maschen und hängt sie um 1 M nach links – auf die gerade in Arbeitsstellung gebrachte Nadel. Die leere Nadel ganz nach unten schieben.

Wieder 1x nach links, 1x nach rechts.

Das wird nun solange wiederholt, bis alle noch 4 Nadeln ganz links übrig sind.

Erneut die 3 Maschen um 1 Nadel, auf die letzte Nadel links, umhängen, 2x drüber stricken. Die Linke und die rechte Maschen nun auf die mittlere Nadel hängen, 1x Faden durchstricken von Hand, noch einmal durchziehen, Faden lang genug lassen zum vernähen und von der Maschine nehmen.

Die Stulpen werden nun im Matratzenstich sauber verschlossen: vom oberen iCord-Abschluss her bis zum Daumenloch.

Vom Bündchen her bis zum Ende der Zunahmen des Daumenkeils.

Fäden vernähen, fertig.

Viel Spaß beim nacharbeiten ☺

wünscht

Kirsten



Diese Anleitung ist nur zum privaten Gebrauch – der Verkauf und die Vervielfältigung dieser Anleitung ist nicht gestattet. Das Urheberrecht der Anleitung und der Bilder liegt ausschließlich bei mir.

©die Strickschmiede 2011